

Feuer mit der Sonne: 8 Profi-Tipps, die du kennen musst

Ich habe eine Lieblingsmethode um Feuer zu entfachen.

Sie ist still und banal.

Doch sie ist durchschlagend.

Ich spreche von einem Vergrößerungsglas.

Ich bin jedes Mal überrascht, wie simpel die Methode ist.

Die Sonne ist eine bombastische Überlebensressource.

Dennoch kann es enttäuschend sein, mit einer Lupe ein Feuer zu entzünden.

Damit es bei dir schneller geht, habe ich in diesem Ratgeber meine 8 besten Tipps zusammengestellt.

Jeder dieser Punkte ist bedeutend und kann den Unterschied ausmachen zwischen Erfolg und Misserfolg.

Lass uns anfangen mit Punkt 1, der Sonne.

Feuer mit der Sonne, Tipp 1: die volle Sonne

Es klingt selbstverständlich. Dennoch: mit einem bewölkten Himmel machst du nur schwer ein (oder überhaupt kein) Feuer mit einer Lupe.

Du schlepst sicher nicht deine 1 × 1 Meter Sonnenlinse in einer Überlebenssituation herum, denn damit machst du auch bei leicht-bewölkten Himmel ein Feuer.

Also sorgst du dafür, dass eine klare Sicht auf die Sonne herrscht.

Achte darauf, dass keine Hindernisse vorhanden sind.

Wo die Sonne steht, ist egal. Ich habe im Hochsommer in sekundenschnelle eine Glut bekommen und im Winter genauso, als die Sonne tief im Horizont stand.

Zum Üben empfehle ich dir mittags 12 Uhr, da es zu dieser Zeit am leichtesten ist, den Fokuspunkt zu finden.



Gegen Mittag steht die Sonne am höchsten und ist dadurch ideal, um ein Feuer mit einem Brennglas zu entzünden

Feuer mit der Sonne, Tipp 2: Dein Zunder muss staubtrocken sein

Offensichtlich, oder?

Das gilt bei allen Formen des Feuermachens. Egal ob du mit einem [Feuerbohrer](#), einem [Feuerstahl](#) oder der Lupe ein Feuer entzündest.

Ich erlebe immer wieder, dass Menschen Holz und Zunder nutzen, welches nicht staubtrocken ist.

Mein Geheimitipp dazu: Die meisten Menschen prüfen durch ihre Hände, ob Holz trocken ist. Das reicht mir jedoch nicht. Ich habe bemerkt, dass Lippen, Wangen und Kinn zuverlässiger sind als meine Fingerspitzen.



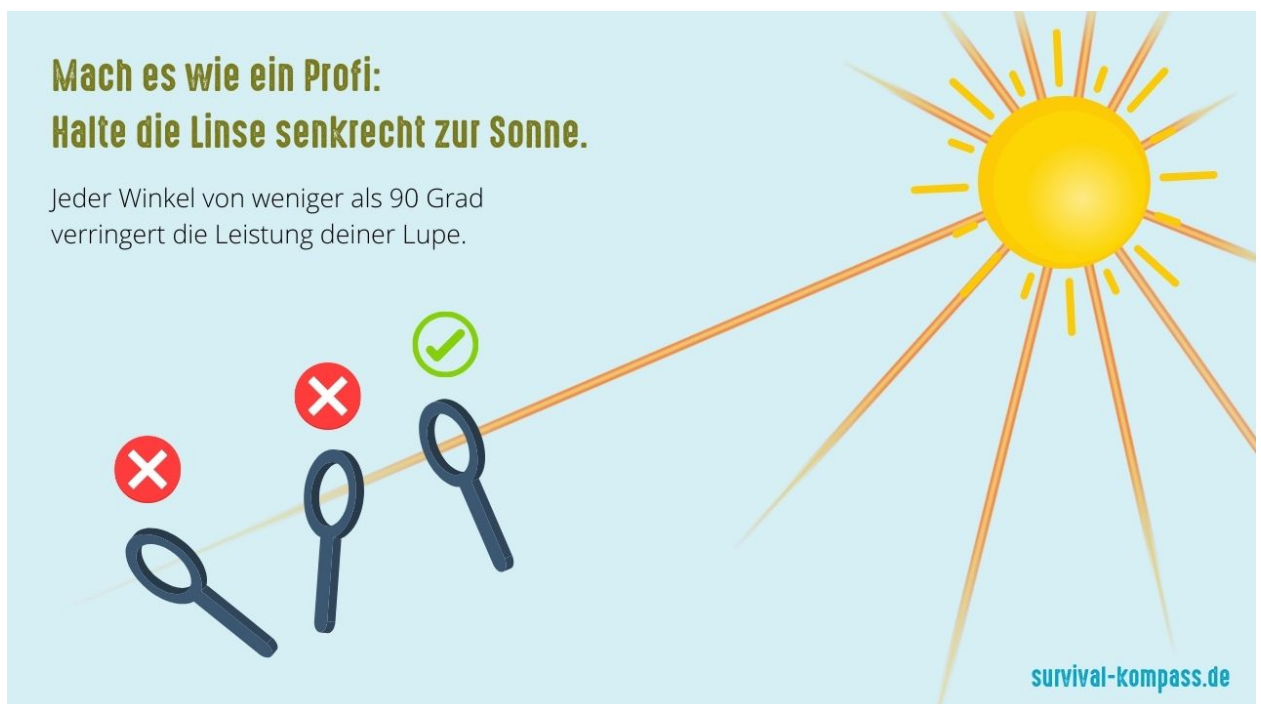
Dein Zunder muss staubtrocken sein, sonst wird keine Glut entstehen

Feuer mit der Sonne, Tipp 3: Der Winkel zur Sonne

Mach es wie ein Profi: Halt die Linse senkrecht zur Sonne. Dabei ist es egal, ob du eine Vergrößerungs- oder Parabollinse nutzt.

Jeder Winkel von weniger als 90 Grad verringert die Leistung deiner Lupe.

Schau dir meine Infografik dazu an:



**Mach es wie ein Profi:
Halte die Linse senkrecht zur Sonne.**

Jeder Winkel von weniger als 90 Grad verringert die Leistung deiner Lupe.

survival-kompass.de

Feuer mit der Sonne, Tipp 4: Mit Schwarz wird alles besser

Mit einer Solarlinse versuchen wir, Lichtenergie in Wärmeenergie umzuwandeln.

Und du musst wissen, dass Licht aus Wellen besteht. Und wenn diese Wellen auf ein Objekt treffen, spielt es eine Rolle, welche Farbe das Objekt besitzt.

Hier ein Beispiel:

Im Winter auf der Skipiste blendet dich Schnee, daher tragen viele Skifahrer eine Sonnenbrille. Im Sommer solltest du dagegen auf komplett schwarze Kleidung verzichten. Du wirst stärker schwitzen als alle anderen.

Was sagt uns das?

Helle Objekte reflektieren das Licht. Du möchtest aber nicht, dass sich das Sonnenlicht reflektiert, wenn du ein Feuer entzünden willst mit einer Lupe. Denn das meiste Licht wird dann NICHT in Wärme umgewandelt.

Schwarzer oder dunkler Zunder absorbiert jedoch alle oder die meisten Wellenlängen des Lichts, wandelt sie in Wärme um und erhöht die Temperatur deines Zunder.

Nun, heißt das, dass du keinen hellen Zunder nehmen sollst?

Nein. Ich benutze zum Beispiel am häufigsten helles Punk Wood, um eine Glut zu erzeugen (gleich mehr zum Zunder).

Jedoch solltest du es dir merken, da in einer echten Überlebenssituation jedes Detail zählt. In einer Notsituation herrschen vielleicht keine perfekten Zustände, wie eine klare Linse oder ein idealer Winkel zur Sonne.

Hier drei Tricks, wie du deinen Zunder dunkler bekommst:

1. Nimm Kohle aus einem alten Feuer: reibe deinen Zunder damit ein oder nimm gleich die alte Holzkohle, um eine Glut damit zu erzeugen.
2. Besitzt du einen Bleistift, Filzstift oder Marker? Dann färbe deinen Zunder damit dunkel ein. Das Grafit vom Bleistift funktioniert auch gut.
3. Schmutz und Dreck: der meiste Schmutz ist dunkel und trocken. Damit kannst du deinen Zunder einreiben. Achte nur darauf, dass alles trocken ist.

Feuer mit der Sonne, Tipp 5: Fokus!

Um mit einer Lupe oder einem Parabolspiegel ein Feuer zu entzünden, musst du den Fokuspunkt finden.

Denn nur am engsten Punkt konzentriert sich die Sonnenenergie.



Findest du den Fokuspunkt, erreichst du genau an diesem Punkt eine starke Hitze

Gehe so vor, damit du den Fokuspunkt findest:

1. Halte deine Lupe sehr nah an den Zunder (im 90 Grad Winkel zu den Sonnenstrahlen)
2. Ziehe die Lupe nun langsam zurück vom Zunder
3. Der Fokuspunkt wird nun immer kleiner
4. Ziehe die Lupe so weit zurück, bis der Fokuspunkt am kleinsten und engsten ist

Mit dem korrekt eingestellten Fokuspunkt erzeugst du die meiste Hitze und diese wird dein Zunder aufnehmen.

Feuer mit der Sonne, Tipp 6: Stelle Glut her, keine Flamme

Es ist schwierig mithilfe der Sonne sofort eine Flamme zu erzeugen. Mich hat es oft Nerven gekostet und ich gehe nun einen einfacheren Weg.

Wenn du keine extrem starke Linse besitzt, dann wirst du nur Zeit verschwenden.

Gehe stattdessen so vor: Erzeuge eine Glut, lege sie dann in ein vorbereitetes Zundernest und blase es an, sodass Flammen entstehen.



Hier siehst du, wie ich ein Zundernest anblase und zum brennen bringe

Das ist jedoch einfacher als es aussieht. Gerade für Anfänger wird es herausfordernd und du solltest es nach und nach üben.

Mach dir keinen Stress, geh die Dinge langsam und bedacht an – dann klappt es auch.

Schauen wir uns nun brauchbaren Zunder an.

Feuer mit der Sonne, Tipp 7: Der richtige Zunder

Dieser Tipp ist Gold wert und du darfst ihn nie vergessen.

Dass du den richtigen Zunder auswählst, ist essenziell. Und es gibt nicht viele Zunder, die sich für ein Solarfeuer eignen.

Denn du brauchst einen Zunder, bei dem die Glut sich von allein nach und nach ausbreitet und selbst erhält.

Nur wenn du solch ein Zunder nutzt, wird das Feuermachen mit einer Linse ein Kinderspiel.

Hier meine Lieblings-Zunder:

Punk Wood

Der Zunder ist genial, denn du findest Punk Wood reichlich in der Natur. Und das ohne, dass du Punk Wood herstellen musst.

Punk Wood ist nämlich enorm morsches und faseriges Holz. Ein Pilz hat das Holz so zersetzt, dass es weich, leicht und zerbrechlich ist. Im Grunde fast es sich so ähnlich wie Styropor an.

Dieser Zunder brennt nicht, er glimmt vor sich hin und das von ganz allein.

Pink Wood ist mein Favorit, wenn ich Zunder für Brenngläser suche.

Schau dir unbedingt meinen ausführlichen [Ratgeber zu Pink Wood](#) als Zunder an. Dort zeige ich dir, wie du Pink Wood findest und verarbeitest.



Pink Wood entzündet sich fantastisch mit einer Lupe

P. S. Verkohltes Pink Wood brennt in Sekundenschnelle an. Lass uns daher gleich den nächsten Zunder anschauen, der auch verkohlt ist.

Verkohlte Baumwolle (Charcloth)

So stellst du den Zunder her: Baumwolle wird unter Sauerstoffentzug verbrannt. Am Ende bleibt das verkohlte Material übrig.

Ich kann dir versprechen: Die verkohlte Baumwolle – auch Charcloth genannt – glimmt besonders schnell.

Nachteilig ist, dass du die verkohlte Baumwolle im Voraus herstellen musst. Du brauchst also ein Feuer, um diesen großartigen Zunder anzufertigen.

Dennoch: Verkohlte Baumwolle brennt selbst mit einer Mini-Linse an, welche dazu noch so zerkratzt ist wie meine 20 Jahre alte Brille. Hinzukommt, dass die dunkle Farbe perfekt ist zur Wärmeentwicklung.

Du weißt nicht, wie du verkohlte Baumwolle herstellst? Dann schau dir gleich meine bebilderte Schritt-für-Schritt-Anleitung "[Wie du verkohlte Baumwolle herstellst](#)" an.



Verkohlte Baumwolle glüht innerhalb von Sekunden mit einem Brennglas

Zunderschwamm / Birkenporling / Chaga

Diese drei Baumpilze kannten schon unsere Vorfahren. Und sie wussten, wie genial ihre Einsatzmöglichkeiten sind.

Ötzi hatte schon einen Birkenporling dabei. Und alle drei Pilze haben eins gemeinsam wenn sie staubtrocken sind: sie glimmen gemächlich vor sich hin.

- [Der Zunderschwamm](#): dieser braune Pilz wächst hauptsächlich an der Birke, aber auch an anderen Bäumen.
- [Der Birkenporling](#): wächst nur an der Birke und ist oben hellbraun und an der Unterseite weiß wie Schnee. Im Inneren auch weiß.
- [Der Chaga](#): wächst ausschließlich am Birkenbaum. Es sieht tatsächlich aus wie schwarze Holzkohle von außen. Das Innere ist orange und porös.



Der Chaga ist ein wunderbarer Zunder für die Lupe - er glimmt langsam vor sich hin

Tierkot

Schon gewusst? Getrockneter Kot von Kaninchen, Rotwild oder Pferden brennt und glimmt vor sich hin.

Zerreibe ihn in der Hand oder in einem Behälter. Achte nur darauf, dass der Kot sehr trocken ist und von einem pflanzenfressenden Tier stammt.



Kot von Tieren (Pflanzenfressern) brennt und ist trocken als Zunder geeignet

Feuer mit der Sonne, Tipp 8: Feines Material schaffen

Die meisten Zunder nehmen eher eine Glut auf, wenn du sie vorher zerkleinerst. Denn dann ist die Struktur der Fasern winzig und sie lassen sich dadurch besser entzünden.

Zum Beispiel habe ich die Erfahrung gemacht, dass zerbröseltes Punk Wood wunderbar glimmt. Aber auch der Zunderschwamm glimmt schneller, wenn du die filzige Schicht vorher mit einem Stock schlägst und bearbeitest.



Zerfaserter Zunderschwamm nimmt eine Glut gut auf

Extra: Auch mit Flaschen, Dosen und Brillen entzündest du Feuer

In meinem Buch "[Die Feuer-Fibel](#)" behandel ich ausgiebig verschiedene Anzündarten. Ein paar (es gibt noch mehr) möchte ich dir hier mit auf den Weg geben und vielleicht überraschen sie dich.

Die Plastikflasche: Schaffst du den richtigen Winkel einzustellen, erschaffst du mit ihr einen heißen Fokuspunkt.



Die Lesebrille: Einfach, aber genial. Lesebrillen sollten daher niemals offen herumliegen. Pack sie immer gut in ein Etui.



Die Metalldose: Der Boden einer Dose ist ein Parabolspiegel und mit ihm erschaffst du auch einen heißen Fokuspunkt.



Ich konnte das früher nicht glauben, bis ich es ausprobiert habe. In dem Video unten siehst du, wie simpel die Methode ist und sich die verkohlte Baumwolle fix entzündet.

Pack eine Mini-Solarlinse ein

Diese Lupen sind fantastisch, denn sie passen in jede Brieftasche.

Robust, dünn und effektiv.

Ich habe selbst diese Lupen im Einsatz und kann bestätigen, dass sie einen heißen Brennpunkt erzeugen.



[20 Stück FRESNEL LINSE im Kreditkartenformat](#)

15,99 €

Abschließend möchte ich sagen: Ein Feuer mit der Sonne zu entzünden ist eine simple und effektive Methode – wenn du meine Tipps beherzigst.

Ich wünsche mir, dass sie mehr Bedeutung erlangt und hoffentlich konnte ich dich nun damit "anstecken".

Wie haben dir meine Tipps gefallen? Welchen wirst du berücksichtigen?

Über den Autor des Ratgebers

Martin Gebhardt



Hey, ich bin Martin und ich bin Wildnis-Mentor. Auf meinem Blog lernst du die Basics sowie zahlreiche Details zum Outdoor-Leben. Schnapp dir meine [35 einfach umsetzbaren Survival-Hacks](#), um ab morgen nicht mehr planlos im Wald zu stehen. Lies mehr über mich auf meiner [“Über mich”-Seite](#).

Besuche ihn auf seiner Website <https://survival-kompass.de>